



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

Über den Tellerrand

12.01.2018

Aktuelle Entwicklungen und Möglichkeiten einer klimabewussten Ernährung.

Hersteller werben immer häufiger mit Begriffen wie „klimafreundlich“ oder „für den Klimaschutz“. Was damit aber konkret gemeint ist und welchen Wahrheitsgehalt solche Aussagen haben ist beim Einkauf nicht nachvollziehbar. Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb informiert in Kooperation mit der VHS Bad Urach-Münsingen am 18.01.2018 von 19:30 bis 21:00 Uhr über aktuelle Entwicklungen und Möglichkeiten einer klimabewussten Ernährung.

Immer mehr Lebensmittel werben mit einem Klimaversprechen. Doch werden diese Versprechen auch tatsächlich eingehalten? Bisher gibt es keine gesetzlichen Vorgaben für die Produkteigenschaft „klimaschonend“. Den Herstellern bleibt es damit selbst überlassen, welchen Maßstab sie anlegen. Generell belasten tierische Lebensmittel wie Fleisch, Milch oder Eier das Klima stärker als pflanzliche Lebensmittel wie Obst und Gemüse. Die Klimabilanz verschiedener Produkte unterscheidet sich dabei je nach Art der Erzeugung, des Transports oder des Verarbeitungsgrads.

Um Verbraucherinnen und Verbraucher verlässliche Informationen und Empfehlungen geben zu können, lädt das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb am Donnerstag, 18. Januar ab 19.30 Uhr zum Vortrag „Blick über den Tellerrand“ ein. Referentin Elvira Schwörer von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. geht dabei auf Möglichkeiten und Grenzen einer klimaschonenden Ernährung ein und liefert Informationen, wie Kundinnen und Kunden bei der Produktauswahl im Supermarkt den Klimaschutz im Blick behalten können.

Pro Teilnehmer fallen Kosten in Höhe von 5 Euro an. Eine Anmeldung ist bis spätestens 17. Januar 2018 über die VHS Bad-Urach-Münsingen unter Telefon 07381/715998-0 erforderlich.

Hintergrundinformationen:

Das aktuelle Winterprogramm des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb ist online unter <http://www.biosphaerenzentrum-alb.de> abrufbar.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Herr Roland Heidelberg von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Telefon: 07381/932938-14, oder Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Regierungspräsidium Tübingen, Telefon 07071/757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Katrin
Rochner**
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Jeanine
Großklo-
ß**
Stv.
Leitung
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Naomi
Krimmel**
Soziale
Medien



**Sabrina
Lorenz**
Pressesp

recherin
für die
Abteilun
gen 1, 3,
5
E-Mail
schreibe
n



**Matthia
s Aßfalg**
Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 2, 4,
10, 11
und
StEWK
E-Mail
schreibe
n



**Dr.
Stefan
Meißner**
Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7
E-Mail
schreibe
n